

Einweihungsweg der *M*agdalenerInnen Teil 5/19

Heilung Erdachse

*T*rixa: Herzlich willkommen zu unserem 5. Magdalenenweg in diesem Jahr :)

Nun lasst uns beginnen:

Einatmen, ausatmen und weit werden. Dehne deine Körper aus und Sorge dafür, dass du in deine innere Mitte kommst. Mit jeder Ausatmung entlässt du Belastungen jeglicher Art und mit jeder Einatmung nimmst du heilende und unterstützende Energien auf. Spüre die Liebe von Vater-Mutter-Gott und dehne diese Liebe in all deine Körper aus.

Aktiviere das Triskell unter deinen Füßen, das Symbol der 3fachen Göttin und zieh es in dein Herzchakra, kippe es dort um, sodass die untere Spirale zur Erdenmutter geht und eine der beiden oberen Spiralen zu Vater-Gott und die andere zu Mutter-Gott. Dies öffnet gleichzeitig deinen Kanal. Nun lass die Liebe der Quelle und die Liebe der Erdenmutter in dein Herzchakra fließen und bringe deine Körper in die Zentrierung deines Herzchakras.

Dann mache die Diamantlichtverbindung, unsere Diamantlichtkanäle sind heute regenbogenfarbig. Auch die Einhornenergie tritt hervor mit ihren Eigenschaften Sanftheit und Durchsetzungskraft. Sie steht für das Christusbewusstsein.

Du bist dir bewusst, dass du vollkommen geliebt bist. Dieses Bewusstsein lass jetzt bitte ausstrahlen in all deine Körper und all deine Verbindungen hinein und nimm wahr, wie du zu einem Leuchtturm des Lichts wirst.

Unsere Ankerpunkte

Doch zuerst wollen wir die Energien ankern. Bitte gehe in dein Herzchakra, visualisiere dein Triskell und werf es aus zu den folgenden Ankerpunkten:

Skara Brae auf den Orkney-Inseln, Schottland: https://de.wikipedia.org/wiki/Skara_Brae

Unser erster Ankerpunkt ist Skara Brae, alle ehemaligen Schottlandmitreisenden bitte vorausgehen und alle anderen folgen, an der großen Lichtsäule ankern und Energie ins Herzchakra holen.

Pororari River Punakaiki, Neuseeland:

<https://www.youtube.com/watch?v=0HW7CrKJs4U> - Video, malerische Landschaft

<https://www.youtube.com/watch?v=tJSewSv9kvg> - Video, wunderschöne Aufnahmen, schlechte Tonqualität

<https://www.newzealand.com/de/feature/the-waters-of-greenstone/> - Greenstone (Heiliger Stein aus Jade)

Der nächste Ankerpunkt ist der Pororari River, ein Fluss mit sehr viel grüner Jade, die eine besondere Heilkraft in sich birgt (Hyperborea), bitte damit verbinden und ankern.

Annas Garten am Karmel, Israel: [https://de.wikipedia.org/wiki/Karmel_\(Gebirge\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Karmel_(Gebirge))

Als nächstes wirf deinen Anker aus in Annas Garten auf dem Karmel, den kennst du ja schon. Ankere dich dort und verbinde dich mit der liebenden Weisheit und der Gewissheit der Großmutter und den Olivenbäumen. Hol das Triskell wieder zu dir zurück und ankere dies alles in deinem Herzen.

Mount Shasta in Kalifornien: https://de.wikipedia.org/wiki/Mount_Shasta

Unser letzter Ankerpunkt ist der Mount Shasta in Kalifornien, Verbindung mit dem blauen Volk im Inneren der Erde und den Raumgeschwistern und wieder ankern.



Alle 4 Ankerpunkte stabilisieren und erden dich in einem Sinne und mit kraftvoller Liebe, Einverständnis und mit der Freude am Miteinanderlernen bauen wir jetzt unser Diamantlichtfeld auf. Lasst diese regenbogenfarbene Diamantlichtenergie und die sanfte, aber beständige Energie der Einhörner sich in unser Lichtfeld hinein ausdehnen, bis alle unsere Energien vollkommen ausbalanciert sind. In diesem strahlenden Feld bleiben wir während des gesamten Channelings.

Freya: Dies ist Freya. Ich möchte mich als erstes melden und euch herzlich willkommen heißen. Ich bin hier mit meinem Wagen von Katzen gezogen und ziehe einen Kreis um euer gesamtes Feld herum. Ich bin die Meisterin der Aurora Borealis und ich helfe jedem der mich ruft, sich unsichtbar zu machen.

Für eure Arbeit heute ist es wichtig, dass ihr zwar strahlt und leuchtet, aber dass niemand, der das nicht sehen soll, das sieht. Deshalb fahre ich jetzt mit meinem Wagen mehrfach um euer Feld herum und hülle euch in die Nordlichter ein, sodass ihr einen geschützten Raum zum Arbeiten habt. Ich tue das gerne, denn es ist wichtig dass ihr versteht, dass ihr Freiheit für jedwede Heilarbeit braucht.

Freiheit in diesem Sinne heißt, dass ihr ausbalanciert und in der Gelassenheit seid, dass ihr von euren Vorstellungen, Vorurteilen und Meinungen loslasst. Denn nur, wenn der Geist frei ist, kann auch die Materie befreit werden, weshalb es so wichtig ist, dass ihr in eine gleichwertige Balance kommt. Es ist das **Sternenfeld Waage**, welche euch zu dieser Balance verhilft.

Aktiviert jetzt bitte eure Halon'sche Verknüpfung in eurem Kreuzbein mit dem Sternenfeld Waage - ein Gedanke reicht aus und alle sind mit drin. Bittet das Sternenfeld Waage dafür zu sorgen, dass ihr in Balance und in den Ausgleich kommt. Dies geschieht jetzt...

Lasst all eure Vorstellungen und alles, was mit Klima, Klimakatastrophen, Erderwärmung usf. zu tun hat los, denn wir als Magdalenerinnen wollen uns heute um die Heilung dieser Phänomene kümmern, wir wollen Impulse setzen und wir wollen Gaia helfen. Dazu braucht es eure Neutralität, Gleichwertigkeit in dir auf all deinen Ebenen, kein „ja aber“, dafür ruhige Gelassenheit.

Ich werde die Sternenverbindung aufrechterhalten und während der ganzen Arbeit um euch herumkreisen. Dies ist Freya und ich bin mit euch.

Aнна: Dies ist Anna aus meinem Garten im Karmel. Seid willkommen ihr Lieben. Es

ist wunderbar, dass ihr euch bereit erklärt habt, Gaia zu unterstützen. Als erstes möchte ich dass ihr versteht, dass es in einem dualen Universum absolut normal ist, dass Dinge und Energien sich verändern, sonst hätten wir ja ewigen Gleichstand. Die Natur als Ganzes ist Rhythmen unterworfen und so auch Gaia als Planet. Gaia ist ein Sternenwesen und eure Mutter und liebt euch alle miteinander – egal was ihr tut, egal wie ihr denkt, egal wie ihr drauf seid und das ist wichtig. Gaia ist ein großes, wunderbares und liebendes Wesen. Auch wenn sie manchmal „hustet“ und es vielleicht manchmal rumpelt, so ist es nichts als Liebe, die sie in all ihrem Sein ausdrückt, selbst wenn es auf der Oberfläche des Planeten nach einer Katastrophe aussehen mag, denn es gehen immer nur die Seelen, die dieses sowieso vorhatten. Bitte beruhigt euch an dieser Stelle.

Was es aber zu bedenken gilt ist, dass seit der industriellen Revolution euer Planet durch Menschenwillen, durch Menschenerfindungsgabe aber auch durch Menschenmacht einer permanenten Veränderung unterliegt. Dabei gibt es sehr viel Gutes, aber es gibt auch etliches, was anscheinend nicht so gut ist. Aber darum geht es heute nicht, deshalb bleibt auch hier in der Balance.

Wichtig ist zu verstehen - und die Schottlandreisenden unter euch aus dem Jahre 2016 haben das mitbekommen - dass die Erdachse, die Achse durch eure Erde, die vom Nordpol innen hindurch zum Südpol geht ein bisschen gekippt ist und immer mal wieder ein bisschen wackelt und trudelt, was zu einer Veränderung der Drehgeschwindigkeit eures Planeten im Gesamtuniversum führt und das wiederum führt zu anderen Strahlungen und anderen Ausrichtungen. Dies ist in der Geschichte Gaia schon desöfteren passiert.

Jetzt kommen wir aber zu einer Problematik, die einfach da ist. Aufgrund verschiedenster Ereignisse schmilzt schon seit längerer Zeit das Eis an euren Polkappen, sowohl am Nordpol als auch am Südpol. In diesem Eis ist sehr viel Wasser gebunden, d.h. wenn das Eis schmilzt, steigen die Meeresspiegel an. In den Eiskappen der Antarktis sind 70 % Süßwasser gebunden, das heißt auch, der mineralische Haushalt des Meeres verändert sich, was wiederum eine Auswirkung auf die darin lebenden Organismen hat, mal ganz zu schweigen vom Untergehen verschiedener Inseln, Landstriche etc. Sowohl das Abschmelzen der großen Eiskappen im Norden und im Süden als auch die Jetstreams, die rund um die Erde wehen und für eure Jahreszeiten sorgen, haben Auswirkungen auf eure klimatischen Bedingungen.

Nun werden einige von euch sagen, wir sind doch nur eine kleine Gruppe von 25 Leuten, wie können wir das aufhalten? Mache dir darüber bitte gar keine Gedanken. Du bist Meisterheilerin in Ausbildung, du bist Kanal für göttliche Heilenergie und du bist verbunden mit dem Netzwerk der Magdalenerinnen und was wir als Heilerinnen tun können ist, dass wir Energie zur Verfügung stellen damit die Ebenen, denen wir die Energie zur Verfügung stellen, wieder in Balance kommen können – nicht mehr und nicht weniger. Wie dies geschieht, überlassen wir der unendlich liebenden Intelligenz von Gaia selbst, jener Tochter der Shekinah, jenem wunderbaren Sternenwesen, das diesen Materieklumpen zu einem belebten und wunderschönen Planeten gemacht hat.

Die Schottlandreisenden haben gelernt, dass einstmals der Nordpol in Skara Brae war, jener megalithischen Stätte, die aus den Dünen wieder empor gekommen ist, damit sie von vielen Touristen besucht werden kann und damit man bewundern kann, wie die Menschen in der frühen Zeit hier gelebt haben. Es geht uns hier allerdings nicht um die touristische Ebene, sondern es geht uns darum, dass die Schottlandgruppe damals dieses alte Sternentor, diesen alten Lichtzylinder reaktiviert hat. Seitdem sind bereits vie-

le Gebete und viele Kraftlenkungen durch dieses Lichtportal gelaufen und haben so schon etliches abgemildert, was ihr sonst hättet erleben müssen.

Es geht heute darum, dass wir mit diesem Lichtschacht arbeiten, aber auch mit einem Sternenschacht, den es einstmals in Grönland gab. Grönland ist noch mehr oder minder von Eis bedeckt und eine riesengroße Insel und es ist mit einer der ältesten Flecken von Materie auf eurem Planeten. Dieses Gebiet hatte immer schon diese Präsenz und Schwingung von Neuanfang, Aufbruch und Neubeginn in sich. Das war anfangs auch das Gefühl der Wikinger, als sie Grönland entdeckten und hier ihre ersten Siedlungen anlegten. Das war die Wahrnehmung der Drachenwesenheiten, als sie nach dem Zusammenbruch nach Atlantis über die neue Erde flogen um zu sehen, an welchen Orten können wir diese neuen Menschen ansiedeln, wie können wir behilflich sein und was können wir tun, damit das Ganze sich entwickelt.

Grönland ist also von Bedeutung. Innerhalb von Grönland, in den innerirdischen Bereichen dieser Insel, in den Tiefen der Erde gibt es unendlich viele kristalline Stätten und viele der atlantischen Rhubinianer sind quasi beim Zusammenbruch von Atlantis in die Region von Grönland gegangen und haben sich dort versammelt. Auch sie befinden sich in Bewegung, denn in dem Maße, wie das gläserne Meer steigt, in dem Maße erwachen die Rhubinianer wieder.

So gibt es hier in den unterirdischen Kristallkammern schon viele rhubinianische Wesenheiten, die wieder aufgewacht sind und die somit wieder das tun können, was sie schon in Atlantis gemacht haben, nämlich für Ausgleich und Balance zu sorgen. Allerdings geht es den meisten von ihnen so, wie es auch euch gehen würde, wenn ihr aus welchen Gründen auch immer 24 Stunden durchgeschlafen hättet. Ihr wäret zuerst einmal ein bisschen desorientiert und so geht es den Rhubinianern hier auch.

Wir Magdalenerinnen wissen das und spüren das über unsere Verbindungen und über das goldene Lebensgitter und über das Kristallgitternetz. Die Kristallheilerinnen unter euch, spürt jetzt bitte einfach mal nach Grönland in die unteren irdischen Ebenen hin, in die in der Erde liegenden Kristallhöhlen und verbindet euch hier mit den rhubinianschen Geschwistern.

Diese wunderbare grüne Jade, von der eure Botschafterin sprach und von der sie einige Steine von ihrer damaligen Neuseelandreise mitgebracht hat, die die Kraft des hyperboreischen Lichtes in sich gespeichert hat, gibt es eben auch in diesen unterirdischen Kristallhöhlen. Diese Jade ist von großer Heilkraft, sie balanciert aus und sie erweckt den Geist der Erneuerung. Bitte jene Kristallheilerinnen unter euch, die jetzt hier vor Ort sind, verbindet euch bitte mit der Schwingung des Neubeginns der grünen Jade und vor allen Dingen mit der Fähigkeit der grünen Jade, Veränderung in der Physikalität herzustellen.

Da ihr euch alle in einem Diamantlichtkreis befindet, können jene von euch, die jetzt geistig in Grönland sind, diese Energie mit dem gesamten Feld teilen. Tut dies bitte jetzt...

Erlaubt, dass die Energie der grünen Jade von dem Teil eurer Gruppe aus Grönland zu euch strömt, aber eben auch von eurem Ankerpunkt Pororari River in Punakaiki, Neuseeland und den vielen von den Maori als heilig verehrten, grünen Jadesteinen (Greenstones) dort. Ich, Anna, rufe die Wächter der Greenstones überall auf der Erde, im Besonderen aber in Neuseeland und im innerirdischen Bereich von Grönland, sich mit uns zu verbinden. Die Energie fließt über das goldene Gitternetz und du spürst das vielleicht an deinen Füßen. Nehme wahr, wie die Schwingung der grünen Jade aus dem goldenen Meistergitternetz von unten in deinen physischen Körper bis zu deinen Kronenchakra oben fließt und an der Fontanelle wieder austritt und an deinem physischen Körper hinunterströmt und sich dann in deine gesamte Aura ausdehnt, sodass ihr in einem Sinne alle Grün werdet.

Die irdische Schwesternschaft der Schilde, die Maorifrauen und drei Maorimänner sowie die Grönländerschwesternschaft der Schilde (alles Frauen) sind nun auf uns aufmerksam geworden und verbinden sich mit uns. Seid aus dem einen Herzen willkommen. Wir alle sind Schwestern und Brüder.



Rufe bitte dein Körperselbst an deine rechte Seite und du als Geistselbst nimmst es an deine rechte Hand. Dann rufe dein emotionales Selbst an deine linke Seite und nimm es als Geistbewusstsein an deine linke Hand. Nun rufe auch noch dein mentales Selbst und wieder, es wird ihm nicht passen, weil es gerne der Chef wäre, aber setze es dir Huckepack auf deinen Geistkörper, denn du bist die Chefin.

In dieser Vierheit fährst du jetzt das Triskell unter deinen Füßen aus und bewegst dich nach Orkney, nach Skara Brae. Du tauchst durch die Ebenen der Zeit hindurch, wo der Sternenschacht, der Nordpol noch hier war und die stabile Achse aus hellem Gold und Silber, elektrumfarbenen Licht von hier aus durch die Erde hindurch ging, die Verbindung Nord-Südpol, jener Lichtschacht, der Geist mit Materie verbindet und ausbalanciert und durch den hindurch permanent göttliche Liebe in die Materie hineinfließt und aus der Materie wieder herausfließt.

All die Kristallgeschwister von Skara Brae wie Saphire, Smaragde, Rubine, Diamanten und andere Steine sind jetzt mit aktiviert. Springe hinein, Körper und Geist in dir verbindet sich in vollkommener Liebe. Alle deine Körper nähern sich dir an, kommen in Balance und erfahren Ausgleich und Heilung. Die Kristallgeschwister arbeiten, die grüne Jade arbeitet und das Elektrumlicht arbeitet, du bist pures, reines Bewusstsein für die Liebe der Quelle-alles-Seins, du bist ein Lichtkanal im Lichtkanal im Einverständnis aller deiner Körper.

Bewege dich jetzt bitte in dein Geisterz, in deinen Herztempel, jenen energetischen Ort deines heiligen Herzens, in dem du dir in noch stärkerer Schwingung der unendlichen Liebe von Vater-Mutter-Gott bewusst bist, der Liebe zu diesem Planeten, der Liebe zu allen Seelen aller verschiedenen Entitäten und Wesenheiten, die auf diesem Planeten sind und der Liebe zu Gaia selbst, die diesen Planeten beständig neu formt.

Jetzt verbinde dich aus deinem Herzen heraus mit den königlichen Wächtern des Tierreichs, den Vögeln, die im Wasser schwimmen, den Pinguinen der Antarktis und bitte den Sprecher, die Sprecherin dieser Tiergeschwister an deine linke Seite hierher nach Skara Brae. Erfahre und erlebe, wie sich geistig eine enorme Königspinguin an deiner linken Seite aufbaut, sie steht für kollektives Bewusstsein, unendliche Liebe und Fürsorge, vielleicht etwas behäbig an Land, aber schnell wie ein Vogel im Wasser und mit einem vollkommenen Bewusstsein, dass Überleben in der Gemeinschaft möglich ist.

All dieses Bewusstsein dieser Königin der Tiergeschwister verbindet sich jetzt mit deinem geistigen Sein, mit deinem Herzen und mit deiner Liebe. Atme, es ist viel mehr Liebe als du als Mensch gewöhnt bist, atme und balanciere die Energie aus.

Jetzt wende dich von deinem Herzen aus nach Norden, das ist nicht weit. Auch hier gibt es einen König, eine Königin der Tiergeschwister. Es wird eng für sie, sie haben nicht mehr allzu viel Land zur Verfügung und ich spreche von den großen, starken, gewaltigen Eisbären des Nordens. Verbinde dich mit diesem Kollektiv. Sie sind eher Einzelgänger, sie sind ungeheuer kraftvoll, schnell und präzise und sie sind anpassungsfähig. Das ist vielleicht in dieser Zeit, in der ihr euch befindet, eine ihrer größten Kräfte.

Indem du dich geistig mit der Königin der Eisbären verbindest, verbindest du dich mit dieser enormen Freiheitsliebe, diesem großen Bewusstsein der eigenen Kraft, der Ziel-

gerichtetheit, der Schnelligkeit, der Adaptionfähigkeit, der unendlichen Liebe zum Wasser und der enormen Freude, mit dem Eis zu schwingen, die dir als Mensch vielleicht fremd ist. Nimm diese Energien an, atme, nimm sie in dich auf, auch wenn es dir fremd ist.

Das ist Kraft und das ist Präsenz und du erkennst, dass Pinguin und Eisbär zwei Pole sind, die du jetzt in dir im Lichtzylinder von Skara Brae vereinigst...

Der Eisbär hat keine Angst, er akzeptiert, was kommt und er passt sich an, so lange es geht. Verschwende keinen Gedanken an all das, was du weißt, sondern bleibe in der Ausbalanciertheit. Nimm die Kraft, nimm sie an.

Weil du den großen Geist der Eisbären angerufen hast, sind die Schamanen der nördlichen Halbkugel, die Inuit und auch die Samen auf uns aufmerksam geworden und wir laden sie ein, unserer Heilarbeit beizutreten. Da Freya sie kennt und um ihre Gesinnung weiß, lässt sie nur Verbindungen der Liebe zu und dies geschieht jetzt...

Unser Feld vergrößert sich noch einmal - Ruhe, Frieden und Balance. Du bist Kanal, du bist Werkzeug und ich, Anna, in der Kraft der Magdalenerinnen und in der Liebe zu unserer aller Mutter die war, die ist und die ewig sein wird, öffne ich die Tore durch die Zeit zurück in jene Zeit, als der Nordpol hier auf Skara Brae war und die Erde sauber war und reine Luft hatte und zwischen den Gestirnen ausbalanciert war. Spüre und fühle diese Energie, nimm sie in dir auf, sei Gefäß. Du atmest klar und frei, du siehst klar und weit und du spürst die Freiheit, die Stabilität, die Gelassenheit, die Fähigkeit der Wandlung, die große Kraft der Gemeinschaft, der Kollektive, die Stärke, die Fähigkeit, sich anzupassen, die Präzision und die Geschwindigkeit. All das vereinigst du in dir als Gefäß, als Tabernakel, als heilendes Bewusstsein.

Es sind die grünen Steine, die grüne Jade, die all das in dir in die Balance bringt. Nun verbinde dich durch einen Akt bewussten Willens durch Raum und Zeit hindurch mit deinen OgMin-Geschwistern, aktiviere den OgMin-Punkt. Über deinem Kehlkopfchakra leuchtet jetzt Pink und Eriadu im Wassermann und das Kollektiv der OgMin sind mit dir. Du atmest Liebe ein und Liebe aus.

Jetzt haben wir alles, was wir brauchen. Du wirst unterstützt von allen Gemeinschaften. Du bist im goldenen Meistergitternetz stabil mit dem Triskell verbunden, du hast dein emotionales Selbst und dein Körperselbst neben dir, dein mentales Selbst Huckepack, den Königspinguin links von dir und den Eisbären rechts von dir. Hole jetzt frische, freie Luft und bereite dich auf den Dimensionssprung vor hinein in den Lichtschacht zum heutigen Nordpol 2019 und springe mit all deiner Energie jetzt...

Wenn du das Gefühl hast, ein bisschen zu kippen, dann ist das in Ordnung, richte dich auf mit deinen Körpern, mit Pinguin und Eisbär neben dir und verströme deine Kraft, die Kraft der Kollektive jetzt in die Erdachse, in den Nord- und Südpol...

Es ist heilende Liebe die fließt und strömt. Es ist die Kraft der Gemeinschaft der Pinguine, die Liebe zum Kollektiv und die Fürsorge für die Jungen der Pinguine, es ist die Kraft, die Freiheit, die Adaptionfähigkeit, die Schnelligkeit, die Liebe zum Meer und die Liebe zum Eis der Eisbären. Es ist dein Bewusstsein des Meisterheilerseins und deiner Verbindung mit den Schamanen und der Schwesternschaft der Schilde, mit den Rhubianern und mit den Greenstones. All diese Energien gibst du - Kanal der du bist - hinein in den Lichtkanal der Erdachse, in der du dich befindest. Reise gerne vom Nordpol zum Südpol und zurück und verströme dabei deine Energien von Liebe und Balance, nicht mehr und nicht weniger und halte die Energie.

Visualisiere die großen Gletscher, die tiefen Eismassen, visualisiere die Dicke des Eises, die in einer heilenden Art und Weise sich wieder festigt und zunimmt und visualisiere, wie die Gletscher langsamer zum Meer wandern, sich stabilisieren und sich ihrer königlichen Würde, Kraft und Präsenz bewusst sind. Liebe und Balance, kollektives Bewusstsein, Kraft, Liebe zum Meer und Liebe zum Eis strömen durch alle Zeiten hindurch.

Rhubinius ist mit dir, die Schwesternschaft der Schilde ist mit dir, die Schamanen der Inuit und der Samen sind mit dir und die Erinnerung von so manch einen deiner Ahnen, wie es war und wie es sein kann, damit alles in Balance ist, öffnet sich jetzt in deiner Seele und strömt in dich...

Du bist Gefäß, du bist Tabernakel für heilige, heilende Energie. Ströme diese Liebe, dieses Bewusstsein, diese Impulse und diese Frequenz aus...

Segne das Land, segne das Eis, segne die Meere, segne die Eisbären und entlasse sie aus deinem Fokus, segne die Pinguine und entlasse auch sie aus deinem Fokus, segne das Kollektiv der Schamanen, die Inuit und die Samen und entlasse sie, segne die irdische Schwesternschaft der Schilde und entlasse sie, segne deine Seele und die Erinnerungen deiner Ahnen, segne deine Ahnen und entlasse auch sie.

Aktiviere das Triskell unter deinen Füßen und reise auf dem goldenen Lebensgitternetz zurück an den Ort, wo dein tatsächlicher physischer Körper auf dich wartet. Lasse die Erdachse, den Nord- und den Südpol los und reise zurück zu deinem Körper. Lass das Triskell in deinem Körper sich drehend aufsteigen und während das Triskell dies tut, gehen dein Körperselbst wie auch dein emotionales und dein mentales Selbst zurück an ihren Platz. Du drehst das Triskell trotzdem weiter durch die gesamte Morphogenetik hindurch bis hoch auf 12, damit alle Seelen, die hinein- und hinausgehen von dieser Kraftlenkung profitieren können. Dann dreht sich das Triskell zurück und nimmt wieder Raum unter deinen Füßen.

Immer noch bist du verbunden. Du bist Magdalenerin, wir sind ein Netzwerk, irdisch und um die Erde herum. In der Kraft unserer Gemeinschaft und unserer Verbindung segne das Land, den Ort und die Gegend, in der du lebst, segnet euer Europa, segnet die Länder des Nordens, Grönland und die Gletscher im Norden und segnet den Süden, Neuseeland, Südamerika und die Antarktis. Es ist so ein wunderbarer und wunderschöner Planet. Preiset die Schönheit dieses Planeten.

Indem ihr das tut, spürt ihr in euch die Liebe des Sternenwesens Gaia aufsteigen und ihre Verbundenheit mit euch. Denn in einem Sinne liebt sie nichts mehr, als wenn wir all ihre Schönheit immer wieder preisen, so wie sie uns und unsere Körper, sowohl Materie- als auch Geistkörper preist. Fühle dich geliebt, gesegnet und anerkannt. Du hast Großartiges geleistet.

Wir danken den Kristallgeschwistern, allen voran der grünen Jade, den Greenstones, wir danken den OgMin vom Mount Shasta, wir danken dem Bewusstsein von Neuseeland und dem Pororari River, wir danken Orkney und Skara Brae und all ihren Erbauern durch alle Zeiten hindurch und wir danken unserer Gemeinschaft, die wunderbar, großartig, stark und liebend ist und es auch bleiben wird.

Auch wenn wir jetzt durch die Pause eurer Botschafterin eine längere Zeit nicht mehr im Kollektiv zusammenkommen, möchte ich euch daran erinnern, dass es uns gibt. Es braucht nicht die sonntäglichen Verbindungen, es braucht dich, dein Herz und deinen Gedanken an die Verbindung der Magdalenerinnen und wir sind da und die wunderbare Gruppe ist da. Du bist verbunden und bleibst verbunden und wir unterstützen uns gegenseitig in all unseren Handlungen und allem voran in unserer Liebe zu diesem Planeten, zu den Elementen und zu den Königreichen der Elemente, der Tiere und der Pflanzen und natürlich auch zu dem Königreich der Menschen.

Egal was die Nachrichten sagen, die Menschheit ist durch so viele Wandlungen hindurchgegangen, es sieht nicht immer besonders hell aus. Ich, Anna, aus meiner Weisheit sage euch jedoch, **das Licht im Individuum ist immer stärker als die Dunkelheit.**

Lasse dein Licht leuchten und sei ein Beispiel durch deine pure Präsenz, durch dein liebevolles Miteinander, durch dein Lächeln, durch dein Mutmachen und

durch dein die Menschen um dich herum stärken. Sei Magdalenerin und sei dir sicher, du bist ein Teil der Gemeinschaft.

Im Namen der dreifachen Göttin segne ich euch und ich umarme euch mit meiner großmütterlichen Liebe.

Dies ist Anna. AMEN-AMEN-AMEN

Möge die immerwährende Liebe uns alle allezeit segnen

Danke ♥

Nächster Magdalenenweg am 27. Oktober wieder um 11 Uhr :)

Eine wunderschöne Sommerzeit!